

Türkei will eines der größten Goldabbauländer werden

03.04.2012 | [Roman Baudzus](#)

Die Türkei zählt im eurasischen Raum zu den größten Hoffnungsträgern im Hinblick auf eine Expansion der zukünftigen Goldförderung. Laut Experten verfügt das Land über nicht gehobene Goldreserven von bis zu 23 Millionen Feinunzen.

Die türkische Regierung subventioniert den heimischen Goldabbau in der Hoffnung auf ein weiteres Wachstum des Sektors. In der letzten Woche gab die kanadische Minenfirma Wardell Armstrong International bekannt, dass das Unternehmen in der anatolischen Provinz Kayseri Goldreserven in Höhe von 31 metrischen Tonnen entdeckte.

Große Teile der türkischen Bevölkerung weisen - wie es in vielen asiatischen Ländern der Fall ist - eine hohe Affinität zum Besitz von Gold auf. Dies liegt unter anderem an der inflationären Entwicklung der türkischen Lira, die in den vergangenen Dekaden unter hohen Werteinbußen litt.

Allein im Jahr 2011 sank der Außenwert der Lira im Vergleich mit dem US-Dollar um 23 Prozent und gegen Gold noch viel mehr. Kein Wunder, dass der Markt für Goldbarren, Goldmünzen oder Goldschmuck blüht und einen in den letzten Jahren niemals zuvor erlebten Boom erlebt.

Selbst wenn sich die Berichterstattung über die Goldförderung in der Türkei in den internationalen Finanzmedien in Grenzen hält, will das Land in den kommenden Jahren zu einem der weltweit größten Abbauländern des gelben Metalls avancieren. Ende des Jahres 2010 wurden in der Türkei vier Goldminen betrieben, doch die Regierung arbeitet seit geraumer Zeit an Plänen, um die Förderung drastisch auszuweiten.

Während in den türkischen Abbaustätten im Jahr 2010 insgesamt rund 650.000 Feinunzen Gold gefördert wurden, soll sich diese Zahl laut Plänen der Regierung in dieser Dekade verdreifachen.

Die Bekanntgabe des Goldfundes durch Wardell Armstrong stützte diesen Optimismus. Die Firma begann Mitte August 2008 mit der Untersuchung von dreizehn Liegenschaften, die im Herzland der anatolischen Provinz Keyseri liegen.

© Roman Baudzus
www.GoldMoney.com/de

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/133333-Tuerkei-will-eines-der-groessten-Goldabbauaender-werden.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).